Pool-Tische.

Zur Unterhaltung im Hause ist dies eine der angenehmsten Zeitvertreibe, die man kaufen kann. Sowohl Alt wie Jung erfreuen sich an ihnen.

Dieser Tisch ist 27 bei 48 Zoll, 6 Taschen, 15 Ballen, verstellbare Beine, steht 31 Zoll hoch. Cushions können je nach Wunsch fest oder los gemacht werden. Der Preis anderswo ist $10.00 oder mehr, hier aber nur

$8.98.

Neuer **4 Cents** Laden,

John H. Ladwig. 310 Lackawanna Avenue.

Südseite Anzeigen.

Gebrüder Scheuer's
Keystone
Cracker- und Cakes-
Bäckerei,
No. 343, 345 und 347 Brook Straße,
gegenüber der Knopf-Fabrik,
Süd Scranton.

Ebenso Brod jeder Art.

Jakob Geiger, jr.
817 Cedar Avenue.
Fabrikant von
Geiger's „Punch" (10 Cents) und „Solid Comfort" (5 Cents),
die allen Liebhabern einer guten und reinen Cigarre bestens zu empfehlen sind. Ferner halte ich eine volle Auswahl anderer Cigarren, Rauchtabak, Pfeifen und ähnliche Artikel.

Gebrüder Schneider,
Plumbers und Metall-Arbeiter,
601 und 603 Cedar Avenue.
Händler in Oefen, Blech- und Eisenwaaren, für Bauleute und zum Hausgebrauch.

R. A. Zimmerman,
Advokat und Rechts-Anwalt,
Handels-Behörde Gebäude,
dem Courthaus gegenüber. Deutsche Clienten werden speziell berücksichtigt.

Soll dir Musik nicht deinen Trunk versauern,
Dann weil in Peter Ziegler's Künstlermauern.

Peter Ziegler,
125—27 Franklin Ave., Scranton, Pa

Jakob Lotz,
Deutscher Buchbinder,
und Geschäftsbücher-Fabrikant,
314 Centre Straße.
Deutsche Bücher und Zeitschriften werden hübsch und dauerhaft eingebunden.

Fred. F. Lindner,
für 12 Jahre Vormann in Zeidler's Bäckerei, hat jetzt selbstständig eine erste Klasse
Brod- und Kuchen-Bäckerei
etablirt. Echtes deutsches Roggenbrod, sowie Kaffeekuchen jeder Art. Bestellungen besorgt.
225 Penn Avenue.

Chas. D. Neuffer,
528 —— Lackawanna Avenue —— 528
Neueste Moden und große Auswahl in
Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel
und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren.
Beste deutsche und andere Wolle in allen Farben Wollenwaaren Arbeitskleider, Schirme, etc

Zenke's . . .
Altdeutsche Bierstube,
218 Penn Avenue.
Ein nach altdeutscher Weise geführtes Lokal, wo man sicher ist, stets angenehme Gesellschaft zu finden,
Das mit derselben verbundene Restaurant liefert alle Delikatessen der Jahreszeit.
„Würzburger Hofbräu" und hiesige Biere, importirte Weiß- und Rothweine, prima Cigarren, höfliche Bedienung.

Dr. Richter's weltberühmter
„ANKER" PAIN EXPELLER.
Eins von zahlreichen ärztlichen Zeugnissen!

159 WEST 45TH ST. MANHATTAN.
New York, d. 19 Aug. 1892
Dr Richter's „ANKER" PAIN EXPELLER ist ein ausgezeichnetes, locales Heilmittel gegen Neuralgie, Rheumatismus, Rückenschmerzen u. s. w. Ich empfehle dessen Gebrauch gegen obige Beschwerden.
A. N. Mayfield M.D.
EHEMALIGER PROFESSOR DER PATHOLOGIE UND KLINISCHEN ARZNEIKUNDE AN DER UNIVERSITÄT VON COLORADO; EX-WUNDARZT DES UNION INGITG. SYSTEMS; MITGLIED DER GESELLSCHAFT VON HELITARWUNDÄRZTEN DER V.ST.; MITGLIED DER NEW YORKER MEDICO-LEGAL-SOCIETY; MITGLIED & EX-PRÄSIDENT DES COLORADOSTATE BOARD OF MEDICAL EXAMINERS; EX-MITGLIED DER MEDIZINISCHEN GESELLSCHAFT DES STAATES COLORADO; WUNDARZT DES ERSTEN REGIMENTS N.G.C.; MEDIZINISCHER PRÜFUNGS-ARZT DER N.W. FREIMAURER VERSICHERUNGSGESELLSCHAFT AUSW. BOOF, KOFF EK. ETC.
Nur 25c. u. 50c. bei allen Droguisten oder vermittelst
F. Ad. RICHTER & CO.,
215 Pearl Str., New York.

Stadt und County.

Unsere Telephon Nummer ist 2335.

— 1902.

— Thomas Patten von Olyphant ist Montag von den County Commissären als käufmännischer Abschätzer für dieses Jahr erwählt worden.

— Congreßmann und Frau William Connell feiern heute Abend in ihrer prächtigen Wohnung an Clay Avenue und Vine Straße ihre goldene Hochzeit.

— Das große Eigenthum an Adams Avenue, in welchem sich Keller's Wagenwerkstätte befindet, ist von den Herren Conrad Schröder und Luther Keller käuflich erworben worden.

— Frank Murphy von Carbon Str., ein Treiber in der Pine Brook Mine, erhielt Dienstag tödtliche Verletzungen, als er unter einen Karren gestoßen wurde; er starb ein paar Stunden später.

— Wm. Robinson, ein bekannter junger Mann der Stadt, wurde Freitag auf die Anklage des Agenten der Municipal Liga verhaftet und unter $500 Bürgschaft gestellt, weil er Lotterie Tickets verkauft haben soll.

— Menschliche Wesen haben den Sonnenschein gerade so nöthig wie Pflanzen. Fürchtet euch nicht, daß er Sommersprossen verursachen wird, denn wir haben die beste Autorität, daß er nichts derartiges thut.—Januar Ladies' Home Journal.

— Frank Challen, der den Schankwärter Anthony Cook im Palace Hotel vor Wochenfrist verwundete, ist Montag gegen $1,000 Bürgschaft entlassen worden, nachdem bestätigt worden war, daß Cook sich nunmehr außer Gefahr befindet.

— Herr Michael Walter jun. von Olive Straße starb Sonntag Abend nach langer Krankheit im Alter von 58 Jahren. Der Verstorbene wird von drei Söhnen und einer Tochter überlebt. Die Beerdigung erfolgte gestern Nachmittag und war eine private.

— In der Wohnung des Max Trautfelt an Madison Avenue entstand Montag im Schornstein ein Brand, doch ehe er Ausdehnung erlangte, hatte die Feuerwehr, die durch einen stillen Alarm zur Stelle gerufen wurde, die Flammen ohne weiteren Schaden bewältigt.

— Eine brennende Kerze in den Händen eines kleinen Mädchens entzündete in dem Erdgeschoß No. 60 Green's Lane Donnerstag Abend Kleidungsstücke und ein Alarm von Kasten 63 folgte. Der Brand konnte jedoch ohne Hülfe der Feuerwehr gelöscht werden.

— John Kane von Pine Brook lief Samstag Abend entlang den D. & H Geleisen und bemerkte nicht einen Zug, der hinter ihm anfuhr; die Folge war, daß er getroffen und zur einen Seite geschleudert wurde, doch erhielt er nur eine blutige Nase und mehrere Schnitte im Gesicht.

— Advokat George M. Okell wurde Samstag unter $1,000 Bürgschaft gestellt, weil er angeblich seinen Clienten L. Freedman von Penn Avenue gelegentlich seines Fallissements beschwindelt haben soll. Montag Irengte Okell eine Entschädigungsklage gegen Freedman an, ihn der Beschädigung seines Charakters beschuldigend.

— Schlaf, Ruhe, Arbeitslust, Alles flieht vor dem Dämon: Schmerz. Ob er in den Muskeln oder in den Nerven, er ist eine Tortur, und flucht so viel du willst, es hilft Alles nichts. Aber eiligst den weltberühmten „Anker" Pain Expeller angewendet, und Du wirst von deinen Höllenqualen befreit werden. Nur 25 und 50 Cents per Flasche.

— Ex-Scheriff Charles Robinson kündigte Donnerstag Abend formell an, daß er sich um die demokratische Nomination für städtischer Recorder bewerben wird. Herr Robinson ist ein intimer Freund des abgesetzten Polizeisuperintendenten Robling und dessen Entlassung hat die Ankündigung seiner Kandidatur etwas früher veranlaßt, als wie erwartet.

— Wie es heißt, werden fünf hiesige Kapitalisten, die über eine sehr große Geldsumme verfügen, heute Abend dem Stadtrath die Summe von $100,000 offeriren, zwecks Erhaltung von Wegerechten für ein System von Straßenbahnen. Im Gegensatz zu den drei neuen Companien, welche gegenwärtig Wegerechte verlangen, offeriren die Leute nicht allein obige Summe, sondern sind auch willens, daß man ihre Gesammteinnahmen besteuert.

Der Straßenbahn Streik.

Das Exekutiv Comite der Streiker und ein Spezial Comite der Central Labor Union, das bei dem Streik nach besten Kräften mithelfen soll, hatten Donnerstag Nacht eine vierstündige gemeinsame Sitzung, deren Verhandlungen jedoch geheim gehalten wurden. Nach der Sitzung wurde bekannt gemacht, daß die Streiker nicht „feilseln" würden, bis ihnen die Bedingungen angenehm sind, und daß sie in Anbetracht der herrschenden Umstände nicht sehen können, wie die Companie mit Profit ihre Bahnwagen im Betrieb halten kann, denn die organisirten Arbeiter würden nicht auf denselben fahren, bis der Streik vorüber ist. Die Companie machte am genannten Tage bekannt, daß ein weiterer Streiker zur Arbeit zurückgekehrt sei und daß eine größere Anzahl derselben um Wiederanstellung ersucht hätten.

Präsident C. M. Clark von Philadelphia, der sich Freitag in der Stadt befand, machte am Abend eine Adresse an das Publiknm bekannt, wie er sagt, um die vielen falschen Berichte in Betreff des Streikes aufzuklären. Zuerst erklärte er, daß die Companie in Betreff der Anstellung und Entlassung von Arbeitern absolute Controlle haben müsse, daß die gegenwärtigen fähigen Angestellten nicht entfernt werden können, daher nur solche Streiker wieder angestellt werden, für die sich Plätze finden, und daß die Companie nicht einen Krieg mit organisirten Arbeitern führe und auch nicht das Recht abstreite, daß ihre Arbeiter einer Arbeiter Gewerkschaft anhören dürfen. Daß der Streik nicht beigelegt wurde, schreibt er dem Umstande zu, daß die Streiker einen Contrakt verlangten, doch in Anbetracht der früheren Erfahrungen und auch, daß keine anderen Bahnen mit ihren Arbeitern Contrakte eingehen, sei es nicht rathsam, einen solchen schriftlich aufzustellen. Die Streiker müßten selbst zugeben, daß der frühere Contrakt ihren Erwartungen nicht entsprach. Sonst würde dem Publikum überlassen werden, zu entscheiden, ob die Companie nicht das Recht haben sollte, ihre eigenen Geschäfte nach Gutdünken zu regeln.

James Jennings von Capouse Avenue, einer der Streiker, der am Weihnachtsabend den Harry McLaughlin von Dunmore angriff und mißhandelte, weil er auf einem Straßenbahnwagen fuhr, wurde Freitag verhaftet und unter $500 Bürgschaft gestellt. Thomas Costello von Nord Washington Avenue, der einen Mann beschimpfte, als dieser zwei Damen half, in einen Bahnwagen zu steigen, wurde Freitag um $10 bestraft, seine Frau, die sich bei dem Verhör unanständig betrug, entkam mit $5 Strafe.

Samstag und Sonntag schwirrten Gerüchte durch die Stadt, daß eine Beilegung des Streikes in Aussicht stehe, doch erwiesen sie sich als unwahr; Samstag beschlossen die Streiker, ein Anstellungs Bureau zu eröffnen, um so vielen wie möglich Beschäftigung zu verschaffen, damit der Streik auf unbestimmte Zeit aufrecht erhalten werden kann. Ein Streiker kehrte am Samstag, ein anderer am Sonntag wieder zur Arbeit zurück.

Montag Nachmittag fand wieder eine Conferenz zwischen den Beamten der Companie und dem Exekutiv Comite der Streiker statt, die jedoch keine Resultate zeitigte. Die Companie will nur versprechen, so viele ihrer alten Arbeiter anzustellen, für die Plätze sind und verweigerte es absolut, die Lohnfrage überhaupt zu erwägen. Da das Comite die Bedingungen für nicht annehmbar hielt, so erklärte es, die Sache der Union vorzulegen, doch ist es fraglich, ob dieselbe überhaupt darüber abstimmen wird. In einer später abgehaltenen Versammlung der Streiker wurde die Clark Offerte einstimmig verworfen.

Ein werthvoller Gewinn. Herr Thomas W. Mallory, ein geachteter Bürger von Young's Creek, Mo., sendet folgendes Schreiben: „Eine Medizin, Forni's Alpenkräuter Blutbeleber genannt, dessen Sie in Ihrer Zeitung Erwähnung thaten, war ein wirklicher Segen für mich. Ich bin hoch in Jahren. Manchmal fühlte ich so elend, daß ich dachte es ginge bald mit mir zum Letzten und gab alle Hoffnung auf, je wieder besser zu werden. Mein Gedächtnißvermögen war geschwächt und ich konnte weder eine Calkulation machen, noch einen Contrakt ausarbeiten. Da hörte ich von dieser Medizin und begann sofort eine Kur damit. Als Resultat kann ich nur bemerken, daß ich an Gewicht und Kräften stetig zunahm und heute kräftiger fühle wie seit Jahren. Ich versehe mein Geschäft wie in meinen besten Jahren und habe seitdem keinen Doktor gebraucht." — Im Alter, wenn die Kräfte schwinden, wird ein mild stärkendes Mittel zur Nothwendigkeit. Forni's Alpenkräuter Blutbeleber eignet sich ganz besonders für derartige Fälle.

Deutsche Briefliste.

Arlington Albert.
G. M. Buen.
Frl. Elis beth Krob.
Frau J. R. Rost.
Friedman Wolf,
Frl. Anna Dilfing.
W. S Goldsmith,
F H Micholls,
Frl. Nellis Schoeppy
Nickolaus Zyebur

Scheriff's-Verkauf

—von—

Werthvollem Grundeigenthum,

—am—

Freitag, 17. Januar 1902.

Gemäß verschiedener Exekutionsbefehle von Fieri Facias, Levari Facias und Venditioni Exponas, ausgestellt vom Common Pleas Gericht von Lackawanna County und an mich gerichtet, werde ich ausgesetzt zum öffentlichen Verkauf durch Versteigerung oder Ausruf an den höchsten oder meist Bietenden für Baar, in dem Gerichtsgebäude in der Stadt Scranton, Lackawanna County, am Freitag, den 17. Tag des Monats Januar, A. D. 1902, um 10 Uhr Vormittags des besagten Tages, alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten in und auf die nachfolgend beschriebenen Lots, Stücke oder Parzellen Land wie folgt:

No 1—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, G. R. Clark, in und auf all die gewisse Lot oder Parzelle Land, gelegen in der Stadt Scranton Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend an einem Punkte an der Baulinie von Washington Avenue, zwischen Lackawanna Avenue und Spruce Straße, an der nordwestlichen Seite von besagter Avenue, sechsundfünfzig (56) Fuß südwestlich von dem Centrum einer gemeinschaftlichen Mauer, errichtet von Anna L. Price an der Theilungslinie zwischen Lots No. 14 und 15 im Block No. 32, von da entlang Washington Avenue in nordwestlicher Richtung fünfundzwanzig (25) Fuß, genaues Maß, zu einer Ecke, von da im Rechtwinkel zu besagter Avenue einhundert und fünfzig (150) Fuß tief, von da entlang besagter Alley in nordöstlicher Richtung fünfundzwanzig (25) Fuß, genaues Maß, zu einer Ecke sechsundfünfzig (56) Fuß entfernt südwestlich vom Centrum der besagten gemeinsamen Mauer, von da im Rechtwinkel zur Washington Avenue einhundert und fünfzig (150) Fuß nordwestlich zur Baulinie an Washington Avenue dem Anfangsplatze. Begrenzt nordwestlich von Washington Avenue, nordöstlich von Land des A. Dean und Alfred Harvey, südöstlich von Dix Court und südwestlich von Land übertragen an George B Davidson. Ist ein Theil von Lot No. 13 im Block No. 32 auf dem Plane der Lackawanna Eisen und Kohlen Companie. Mit dem Recht, einzuschließen, zu besitzen und benutzen zehn (10) Fuß in Front der besagten Baulinie an Washington Avenue für Hof Gewölbe, Porch, Kellerweg und Vorfenster. Ausgenommen und reservirend alle Kohlen und Mineralien in demselben Umfange, wie sie reservirt sind in dem Deed von der Lackawanna Eisen und Kohlen Co. Verbessert mit einem einstöckigen Backsteingebäude, eingetheilt in zwei Stores.

Ferner:—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten G. R. Clark welches ist ein dreiviertheil (.3) Interesse in und auf alle die gewisse Lot in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania. Ist Lot No. 12 im Block „B" auf dem Woodlawn Park Addition zur Stadt Scranton, welcher besagte Plan eingetragen ist in der Office des Recorders von Deeds in Lackawanna County, im Deedbuch No 103, Seite 576; besagte Lot ist vierzig (40) Fuß in Front und hinten bei einhundert und siebzig (170) Fuß tief. Verbessert mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exkution genommen auf die Klage von C P. Davidson et al. gegen G. R. Clark. Schuld $972 06 Judgment No. 487, Januar Termin 1902. Fi Fa zum Januar Termin 1902. Dean, Anwalt

Ferner:

No 2—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, George May, in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in dem Borough Blakely, Lackawanna County und Staat Pennsylvania. Ist Lot No 7 im Block No. 3 an der Straße genannt Third Straße auf dem Stadtplan von Pierce's Addition zum Borough Blakely, vorausschichtlich gehörig eingetragen, wie sich durch Nachschlagen völlig ergeben wird. Besagte Lot ist fünfzig (50) Fuß in Front an besagter Straße und einhundert und fünfzig (150) Fuß in Tiefe. Kohlen und Mineralien reservirt. Alles verbessert, mit einem zwei stöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exkution genommen auf die Klage von George S. Dunn gegen George W. May. Judgment No. 641, März Termin 1900. Fi Fa zum Januar Termin 1902.

Carey, Anwalt

Ferner:

No 3—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, John J Gaughan, in und auf all die gewisse Lot oder Parzelle Land, gelegen in der Siebenten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, und begrenzt und beschrieben wie folgt: Ist Lot No. 16 im Quadrat oder Block No 43, wie verzeichnet auf dem Stadtplan von Scranton. Ist dreißig (30) Fuß breit an Mineral Straße und einhundert und zwanzig (120) Fuß tief und rechtwinklig in Form. Ist dieselbe Lot, übertragen von John J. Corby an John J. Gaughan und Margaret Gaughan durch Deed datirt den 9. August 1888 und eingetragen in der Recorders Office von Lackawanna County im Deedbuch No. 54, Seite 94 etc. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, mit Anbau, und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exkution genommen auf die Klage der German Building Association No. 8 gegen John J. Gaughan. Schuld $2,000. Judgment No 518, Januar Termin 1902. Fi Fa zum Januar Termin 1902.

Hannah, Anwalt

Ferner:

No 4—Alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten, John Lukas, Teledesta Lukas, seine Frau, alias Friehela Lukas, in und auf all die Oberfläche oder das Grundrecht all jener Lot oder Parzelle Land, mit den Verbesserungen darauf, gelegen in dem Township Old Forge, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend an der südwestlichen Ecke von Franklin Straße auf Austin Heights, von da nördlich einundvierzig (41) Grade dreißig (30) Minuten, westlich fünfzig (50) Fuß, von da nördlich neunundvierzig (49) Grade zweiunddreißig (32) Minuten, östlich einhundert und fünfzig (150) Fuß zu einer Alley, von da südlich einundvierzig (41) Grade dreißig (30) Minuten. östlich fünfzig (50) Fuß, von da südlich neunundvierzig (49) Grade zweiunddreißig (32) Minuten, westlich einhundert und fünfzig (150) Fuß zum Anfangsplatze. Ist Lot No. 94, wie verzeichnet auf dem Plane von Lots, vermessen von M. G. Smith. Enthaltend fünfundsiebzig Hundert (7500) Quadratfuß Land. Verbessert mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exkution genommen auf die Klage von Joseph Summers gegen John Lukas und Teledesta Lukas, seine Frau, alias Friehela Lukas. Schuld $62.07. Judgment No. 1030, September. Termin 1901. Vend Ex zum Januar Termin 1902.

Zimmerman, Anwalt

Ferner:

No 5—Alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten, H. L. Hartranft, Verklagter, und James L. Williams, Terre Tenant, in und auf all den gewissen Strich oder Parzelle Land, gelegen in der Ersten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt: Ist Lot No. 14 im Quadrat oder Block „P" auf der Karte von Hartranfts Wiedereintheilung von Blocks „P" und „M" von Williams' Addition zur Stadt Scranton, vorausschichtlich eingetragen. Besagtes Eigenthum ist etwa fünfzig (50) Fuß weit in Front an der nordöstlichen Seite von Depot Straße und achtzig (80) Fuß in Tiefe und sind die hinteren 3 theile von Lots No. 1 und 2 im Block „P" auf besagter Williams' Addition.

Mit Beschlag belegt und in Exkution genommen auf die Klage von, Gebraucht von Charles B. Amerman gegen H. L. Hartranft. Schuld $242 Judgment No. 1187, September Termin 1900. Fi Fa zum Januar Termin 1902.

H. M. Lynch, Anwalt

Ferner:

No 6—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, James E. Brown, in und auf all die gewisse Lot oder Parzelle Land, gelegen in der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Ist Lot No. 5 im Block No „J." gelegen an der nördlichen Seite von Bates Straße, Ecke von Comegy's Avenue, in Williams' Addition zur Stadt Scranton; besagte Lot No. 5 ist etwa zweiunddreißig (32) Fuß in Front an Bates Straße und einhundert (100) Fuß, mehr oder weniger, in Tiefe zu einer Alley. Kohlen ausgenommen und reservirt den gesetzlichen Eigenthumern. Verbessert mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und anderen Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exkution genommen auf die Klage von James J. Williams gegen James E. Brown. Schuld $490. Judgment No. 429, Januar Termin 1899. Fi fa zum Januar Termin 1902.

Partridge, Anwalt

Ferner:

No 7—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, Nikolaus Smith, Administrator der Hinterlassenschaft des verst. Jadez Smith, in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in dem Township Scott, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an einer Ecke von Land, übertragen durch Thomas Montgomery an Philander J. Lee, wie vordesagt, und von da entlang demselben nördlich dreiundvierzig (43) Grade, östlich neunundfünfzig und zweizehntel (59 2) Ruthen, mehr oder weniger, zum Anfangsplatze Enthaltend etwa achtunddreißig (38) Acker und fünfzig und einhalb (50½) Ruthen Land, sei dasselbe mehr oder weniger. Alles angebaut, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause, einer Scheuer und anderen Außengebäuden darauf

Mit Beschlag belegt und in Exkution genommen auf die Klage von W W Lathrope, Exekutor des verst. Dwight N. Lathrope, gegen Nikolaus Smith, Administrator des verst. Jadez Smith. Schuld $1,295.14. Judgment No. 624, November Termin 1901. Fi fa zum Januar Termin 1902.

W. W. Lathrope, Anwalt

Ferner:

No 8—Alle die Rechte, Titel und Interessen der Verklagten, Nora Collins, in und auf all die gewisse Strecke oder Parzelle Land, gelegen in der Stadt Scranton (früher Providence Borough), Lackawanna County und Staat Pennsylvania. Bekannt als Lot No. 1 und die westliche Hälfte von Lot No. 7 im Quadrat oder Block No. 6, und an Main und Throop Straße angrenzend. Ist neunundsiebzig (79) Fuß in Front an Main Straße und einhundert und achtundsiebzig (178) Fuß in Tiefe an Throop Straße, laut einem Plane genannt „Parker's Addition" zum alten Providence Borough von der Spencer Farm Ist dasselbe Eigenthum, überschrieben an Nora N. Collins durch George M. Okell durch Deed datirt den 29. Januar 1901 und eingetragen im Deedbuch 193, Seite 73, in der Lackawanna County Recorders Office. Kohlen und Mineralien reservirt. Verbessert mit zwei zweistöckigen hölzernen Wohnhäusern und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exkution genommen auf die Klage von George M. Okell, Trustee, gegen Nora Collins. Schuld $125. Judgment No 201, September Termin 1901. Fi fa zum Januar Termin 1902.

Okell, Anwalt

Ferner:

No 9—Alle die Rechte, Titel und Interessen des Verklagten, Mary Donnelly, in und auf all das gewisse Grundstück, gelegen in der Neunzehnten Ward der Stadt Scranton, Lackawanna County und Staat Pennsylvania, und begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Ist Lot No. 28 an Jobler Straße, wie verzeichnet auf einer Karte von Browning, Jobler und Deatrick's Flats Addition zur Stadt Scranton. Anfangend an einem Pfosten einundvierzig und sechsundsiebzig einhundertstel [41 76] Fuß von der südwestlichen Verbindung von Diamond Avenue und Jobler Straße, von da westlich siebenundsechzig und einzehntel [67.1] Fuß zur Diamond Avenue, von da entlang Diamond Avenue in südwestlicher Richtung siebenundvierzig [47] Fuß zu einem Pfosten, von da südlich sechs [6] Fuß zur Linie von Lot No. 29 von da östlich entlang der linie von Lot No. 29 einhundert und elf [111] Fuß zur Jobler Straße, von da nördlich entlang Jobler Straße dreißig [30] Fuß zum Anfangsplatze. Alles verbessert, mit einem zweistöckigen hölzernen Wohnhause und Außengebäuden darauf.

Mit Beschlag belegt und in Exkution genommen auf die Klage der German Building Association No 9 gegen Michael Grogan und Margaret Grogan. Schuld $4,400. Judgment No. 519, Januar Termin 1902. Fi Fa zum Januar Termin 1902. Hannah, Anwalt

All das oben beschriebene Eigenthum wird nur gegen Baarzahlung verkauft.

Chas. H. Schadt, Scheriff.

Scheriff's Office, Scranton, Pa., 26. Dez. 1901.

— Eine Crusade gegen die Ladies' Parlors ist von der Polizei inaugurirt worden.

— Dr. Charles Falkowsky jun. reiste gestern nach Brooklyn, wo er sich für die nächsten zwei Jahre in dem berühmten Kings County Hospital noch weiter durch Studien ausbilden wird.

— Die Trauung des Herrn George W. Schmidt und Frl. Louise Schlotterbeck, Tochter von Herrn und Frau Schlotterbeck von 745 Adams Avenue, fand gestern Abend in der Zions Kirche an Mifflin Avenue durch Pastor Ph. F. Zitzelmann, Onkel der Braut, statt; Pastor A. O. Gallenkamp, Pastor der Gemeinde, assistirte. Eine zahlreiche und feine Gesellschaft hatte sich eingefunden, um der Ceremonie beizuwohnen, welche großes Interesse erregte. Nach der Trauung fand ein Empfang und Souper im Hause der Brauteltern statt und dann traten die Neuvermählten eine längere Hochzeitsreise an, welche Philadelphia, New York und Boston einschließen wird.

— Die Weihnachtsfeste des Scranton Liederkranz gestalten sich immer für Jung und Alt zu einem schönen deutschen Familienfeste, aber dieses Jahr hatte man eine Aenderung vorgenommen und als Sonntag Abend der Vorhang in seiner Halle gehoben wurde, bot sich den Anwesenden ein prachtvoller, durch farbige elektrische Lichter erhellter Weihnachtsbaum, um den rings herum eine große Anzahl werthvolle Geschenke für die Kinder aufgethürmt waren. Die Geschenke wurden durch Karten mit Nammern ausgetheilt und der Jubel der Empfänger füllte die Halle, als sie die schönen Gaben erhielten. Die Aktiven thaten auch ihre Pflicht und trugen mehrere Lieder vor. Prof. Hemberger wurde mit mehreren prachtvollen Bierkrügen überrascht. Die Damen hatten für einen sehr schmackhaften Imbiß Sorge getragen, es gab instrumentale Vorträge, überhaupt fehlte nichts, um das ganze Fest zu einem gelungenen zu machen.

— Superintendent der Polizei Frank Robling jun. ist Donnerstag Nachmittag durch Direktor der öffentlichen Sicherheit F. L. Wormser seines Amtes enthoben worden, welch' letzterer unter Anweisung von Recorder Connell handelte und Herrn Robling durch ein diesbezügliches Schreiben benachrichtigte. Recorder Connell verweigerte es, den Grund für die Absetzung anzugeben und verwies auf Herrn Wormser, der erklärte, daß die besten Interessen des Departements diesen Schritt nöthig machten und daß politische Gründe nichts mit der Angelegenheit zu thun haben. Herr Robling selbst war der erste, welche seine Absetzung bekannt machte, und da sie gleichbedeutend mit einer Entlassung ist, hat er sich entschlossen, nicht zu resigniren. Sein Nachfolger wurde nicht bekannt gemacht und Capitär Thomas Williams übernahm vorläufig dessen Pflichten. Samstag Nachmittag fündigte Herr Wormser an, daß Detektiv Lona Day als Nachfolger des Herrn Robling fungiren würde. Die Ankündigung erfolgte nach einer Anrede seitens des Recorders an die versammelte Polizeimannschaft, in welcher er die Anwesenden der Pflichtnachlässigung beschuldigte und erklärte, daß wenn bis zum 15. Januar keine Besserung eintrete, so würde er die Sache in die Hand nehmen und, wenn nöthig, jeden Polizisten absetzen. Der Recorder verlangte von den Polizisten, daß sie ihre volle Pflicht thun sollten, denn die Straßen müssen sicherer werden, Verbrechen geahndet werden, Lasterhöhlen geschlossen werden, überhaupt ein ganz anderes Leben und Streben in die Mannschaft kommen, sonst werde er bald thatkräftig zu Werke gehen. Gegen 27 Polizisten sollen Anklagen vorliegen, die genügend sind, um ihre summarische Entlassung zu rechtfertigen. Wenn die gefallenen Andeutungen wirklich wahr sind, so ist es an der Zeit, daß eine Aenderung vorgenommen wird.

Das Thal abwärts.

Taylor.—Das Gericht creirte Donnerstag eine weitere Ward, die sechste, in unserem Borough, welche jenen Landcomplex umfaßt, der kürzlich annektirt wurde; dieselbe wird aus zwei Distrikten bestehen.—G. Kohler, der als Handlanger in der Archbald Mine angestellt war, erhielt Donnerstag während der Arbeit eine verrenkte Hüfte und mußte dem Moses Taylor Hospital überführt werden. — Der glücklichste Mann in Taylor ist Herr John S. Weibel, denn als Weihnachtsgebinde beschenkte ihn seine Frau mit einem 15 Pfund schweren Stammhalter. Wir gratuliren von Herzen.—Zimmermann John Schild kandidirt auf Wunsch seiner Freunde in der vierten Ward als Stadtrath und es steht zu hoffen, daß er ohne Rückhalt erwählt wird, denn er meint es ehrlich mit Allen.—Die Schweizer amüsirten sich gestern Abend bei ihrem Feste und feierten dabei auch den Sieg ihrer Brüder in Afrika so nebenbei.—Fritz Steiner ist auf der Besserung und in sein Kniegelenk kommt wieder Bewegung.

Wayne County.

Honesdale.—In der deutschen kath. St. Magdelena Kirche wurden verflossene Woche durch Pfarrer Wm. Dassell Frl. Margaret, Tochter der Eheleute Conrad Wulff, und Joseph Deemer zum Bund für's Leben eingesegnet. — Dr. Arno Voigt von Luzerne verlebte die Feiertage bei seinem Vater dahier.—Die Liederkranz Weihnachts-Bescheerung am Donnerstag Abend gestaltete sich zu einer echt deutschen Festlichkeit, an der speziell die Kinder große Freude hatten.—Den Eheleuten Fred. Pohle von Church Hill ist eine Tochter geboren worden.—In der Wohnung der Brauteltern an Ost Siebenzehnter Straße wurden verflossenen Donnerstag Frl. Mary Powell und Martin Heft von Scranton durch Pastor Swift als Ehepaar eingesegnet.—Zwischen einem Kohlenzuge von Port Jervis und der Hoflokomotive im Erie Hofe dahier am Freitag Morgen gab es einen Zusammenstoß, wobei der Heizer John Rosney von Port Jervis augenblicklich getödtet wurde, sonst aber niemand verletzt wurde; beide Lokomotiven wurden stark beschädigt.

Annoncirt im „Wochenblatt."

Neue Anzeigen.

Oscar Heyer,
praktischer deutscher
Uhrmacher und Goldarbeiter,
Neben dem 4 Cents Laden,
No. 308 Lackawanna Avenue.

Neujahrs-Gruß.

Lewis und Reilly
wünschen den friedfertigen, ehrlichen Leuten der Erde ein fröhliches Neujahr Wir sind glücklich, weil wir in einem der blühendsten Städtewesen wohnen, in einem der besten Counties, in einem der größten Staaten und in dem größten Lande, das überhaupt von Menschen bewohnt wird. Unter den Städten, Ortschaften und Dörfern deren wir besonders gedenken wollen, sind die folgenden:

Willes Barre,	Georgetown,
Kingston,	Hawley,
Bennett,	Honesdale,
Forty Fort,	Waymart,
Wyoming,	Elmhurst,
Parsons,	Moscow,
Miner's Mills,	Gouldsboro,
Mill Creek,	Tobyhanna,
Laflin,	Mount Pocono,
Yatesville	Pocono Summit,
Pittston,	Creco,
Duryea,	Henryville,
Lackawanna,	Spragueville,
Taylor,	Portland,
Avoca,	Stroudsburg,
Moosic,	Water Gap,
Minooka,	Delaware,
Hancock,	Manunka Chunk,
Starlight,	Preston Park,
Conklin,	Lake Como,
Great Bend,	Poyntelle,
New Milford,	Belmont,
Alford,	Pleasant,
Kingsley's,	Uniondale,
Foster,	Forest Hill,
Richrllon.	Carbondale,
Factoryville,	White Bridge,
La Plume,	Jermyn,
Dalton,	Maysield,
Glenburn,	Archbald,
Clark's Summit,	Blunton,
Chinchilla,	Peckville,
Ray Aug.	Olyphant
Dunmore,	Dickson City,
Bimmers,	Throop,
Maplewood,	Scranton,
Lake Ariel,	Binghamton
Monsey Run,	Conklin Center.

Mögen sie lange leben und gedeihen in dem neuen Jahre, ist der Wunsch von

Lewis und Reilly,
die ehrlichen und erfolgreichten Händler in
Stiefeln, Schuhen, Rubbers, etc.
im nordöstlichen Pennsylvanien.
Etablirt 1888.
114 und 116 Wyoming Avenue, Scranton, Pa.